

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

03.11.1914 - Hugo Müller und Rudolf Bial: Gewonnene Herzen.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Großherzogl. Theater. 20

Oldenburg.

Dienstag, den 3. November 1914.
17. Vorstellung im Abonnement.

Gewonnene Herzen.

Volksstück mit Gesang in 3 Akten von Hugo Müller. Musik von R. Bial.

Leiter der Aufführung: Hans Bernhöft.

Musikalische Leitung: II. Hofmusikdirektor Philipp Stahl.

Personen:

Der Schmied-Hansel	Hugo Gerlach.
Nanny, seine Tochter	Erna Friederichs.
Hermann Walter, sein Buchhalter	Theo Münch.
August Wetterhahn, Schmiedegesell	Max Meinecke.
Karoline, Hausmädchen	Marianne Schiller.
Obermayer, Schreiber beim Landgericht	Hans Ebert.
Der Gens-Toni, ein Wildschütz	Heinz Huber.
Ein Adjutant	Clemens Abami.
Leutnant von Trott	Rudolf Kauba.
Meneke, Unteroffizier	Hans Bernhöft.
Reichel, Tambour	Albert Matthaei.
Huber } Bayerische	Curt Kothwig.
Deiningen } Soldaten	Arnold Fink.
Friedel, Magd	Lisa Cerf.

Hochzeitsgäste. Bayerische und preussische Soldaten.

Ort der Handlung: Der erste und dritte Akt spielt im bayerischen Oberlande, der zweite im Elsaß.
Zeit: Der erste Akt im Jahre 1869, der zweite und dritte im Jahre 1870.

Zwischenaktsmusik:

1. Deutscher Kaisermarsch, von Bizoff.
2. Ouverture zur Oper „L'isola disabitata“, von F. Haydn.
3. Siegeszug, von Spindler.

Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.

Kassenpreise einschließlich Garderobegebühr während der Kriegszeit:

Fremdenloge I. Rang	4 M — 3.	Mittelpf. II. Rang	2 M — 3.
Proszeniumsloge I. Rang	4 M — 3.	Loge II. Rang	1 " 70 "
Logensitz I. Rang {	1. und 2. Reihe	Parterresitz	1 " 50 "
	3. und 4. Reihe	Amphitheater	— " 90 "
Parkett {	1. bis 7. Reihe	Galerie	— " 50 "
	8. bis 10. Reihe		

Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende 10 Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Mittwoch, den 4. November 1914. Außer Abonnement für Auswärtige zu kleinen Preisen. Freiplätze haben keine Gültigkeit. **Väter und Söhne.** Schauspiel in 4 Akten von E. von Wilbenbruch. Anfang 4 Uhr. Preise der Plätze: I. Rang u. I. Parkett 1,50 M. II. Parkett 1,20 M. Mittelpf. II. Rang 1 M. Loge II. Rang 90 J. Parterre 80 J. Amphitheater 50 J. Galerie 30 J.

Donnerstag, den 5. November 1914. 18. Vorstellung im Abonnement. **Krieg im Frieden.** Lustspiel in 5 Akten von G. von Moser. Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Etwa am Abend eingehende wichtigere Meldungen vom Kriegsschauplatz werden während der Pause oder am Schluß der Vorstellung von der Bühne aus bekanntgegeben.

Verwundeten Kriegsteilnehmern werden für sämtliche Vorstellungen im Abonnement an der Abendkasse, soweit Platz vorhanden, freie Eintrittskarten verabfolgt.

Militärpersonen, vom Feldwebel abwärts, zahlen an der **Abendkasse** zu den Abonnementvorstellungen die Hälfte der gewöhnlichen Eintrittsgelder.

Schulze'sche Hofbuchdruckerei. Oldenburg.